



DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR  
GEFÄSSCHIRURGIE UND GEFÄSSMEDIZIN

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Deutsche Gesellschaft für Gefäßchirurgie und Gefäßmedizin zum KHVVG: Gefäßmedizinischer Leistungsbereich muss medizinisch sachkundig gestaltet werden**

**Berlin, 10.10.2024 – Die Deutsche Gesellschaft für Gefäßchirurgie und Gefäßmedizin e.V. (DGG) fordert zusammen mit den übrigen an der Gefäßmedizin beteiligten Fachgesellschaften zeitnah Gehör zu praktischen fachspezifischen Aspekten der Umsetzung des KHVVG zu finden. Nur wenn die fachliche Expertise der Fachgesellschaften einbezogen wird, kann sichergestellt werden, dass Gefäßpatientinnen und -patienten auch künftig qualitativ hochwertig versorgt werden.**

Im aktuellen Entwurf des KHVVG wurden die Vorschläge derjenigen, die sich tagtäglich um die Versorgung von Gefäßpatientinnen und -patienten kümmern und über entsprechende fachliche Expertise verfügen, in keiner Weise berücksichtigt. Die DGG warnt, dass es ohne die sachkundigen Vorschläge der Fachgesellschaften und der Leistungserbringer zu einer gravierend schlechteren Patientenversorgung kommt.

Kritisch sieht die DGG auch, dass dem zumindest sachkundigen G-BA die Möglichkeit zur Ausgestaltung genommen wird. Wesentliche Entscheidungen sollen durch einen Ausschuss des BMG und die obersten Gesundheitsbehörden der Länder getroffen werden. Hier fordert die DGG dringend die Einbindung der Fachgesellschaften und die Gremien der medizinischen Selbstverwaltung.

Eine Möglichkeit zu Veränderungen, insbesondere der Leistungsgruppen, und damit auch der dort festgelegten Qualitätskriterien, auf Antrag der Fachgesellschaften, ist erst einige Jahre nach Inkrafttreten des KHVVG vorgesehen. Es steht daher zu befürchten, dass zunächst für längere Zeit eine Ausrichtung des KHVVG nur auf ökonomische Aspekte und nicht auf Aspekte der Behandlungsqualität und auf die Patientenbedürfnisse erfolgt.

Bereits 2023 hat die DGG gemeinsam mit den übrigen an der Gefäßmedizin beteiligten Fachgesellschaften Vorschläge zur Verbesserung gemacht, die dringend Gehör finden müssen.

Diese spezifisch die Gefäßmedizin betreffenden Vorschläge behandeln die Themen:

- Ausgestaltung der Gefäß-Leistungsgruppen
- Festlegung von Qualitätskriterien
- Versorgungssicherheit durch ausreichende ärztliche Weiterbildung
- Ambulantisierung von Gefäßinterventionen und Korrektur der bislang dort gültigen Qualitätskriterien

Diese medizinisch sachkundigen Vorschläge, die bisher ignoriert wurden, sind [hier](#) nachlesbar.

Die DGG bietet als wissenschaftlich-medizinische Fachgesellschaft jederzeit gerne ihre Expertise an.

---

**Kontakt für Rückfragen:**

Pressestelle DGG

Sabrina Hartmann

Postfach 30 11 20

70451 Stuttgart

Tel: 0711 8931 649

Fax: 0711 8931 167

[hartmann@medizinkommunikation.org](mailto:hartmann@medizinkommunikation.org)